

## ANMELDUNG

per Fax oder E-Mail  
oder QR-Code

Telefax +49 821 455 550 - 20

E-Mail anmeldung@ahpv.de



## WEITERBILDUNG ZUR PALLIATIVE CARE-PFLEGEFACHKRAFT (160 H)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben genannter  
Weiterbildung an.

Nachname

Vorname

Geburtsdatum/-ort

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

(Stempel)

## AUF EINEN BLICK

### Termine

1. Kurswoche 07.–11. Oktober 2024
  2. Kurswoche 20.–24. Januar 2025
  3. Kurswoche 07.–11. April 2025
  4. Kurswoche 23.–27. Juni 2025
- jeweils von 09:00 - 16:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Augsburger Hospiz- und Palliativversorgung e.V. – 2. OG  
Stadtberger Str. 21, 86157 Augsburg

### Auskunft | Organisation | Anmeldung

Christine Fricke M.A.  
Augsburger Hospiz- und Palliativversorgung e.V.  
Telefon +49 821 455 550 - 41  
Telefax +49 821 455 550 - 20  
E-Mail anmeldung@ahpv.de

### Teilnahmegebühr

1.990,00 €, inklusive Kursunterlagen und Zertifizierung

### Anmeldung

bis 31. Juli 2024  
Kursnummer: 2024-WBPC-160  
Die Teilnahme erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.  
Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung einen Nachweis über  
Ihre Fachkraftausbildung bei. Bei Fragen hierzu sind wir  
gerne für Sie da.

AUGSBURGER  
HOSPIZ- UND PALLIATIVVERSORGUNG e.V.  
FORTBILDEN



## Weiterbildung zur Palliative Care-Pflegefachkraft (160h)

nach dem Basiscurriculum Palliative Care  
für Pflegendе (Kern, Müller, Aurnhammer; 2020)

Okt.  
2024

AHPV e.V.  
Stadtberger Str. 21  
86157 Augsburg

## ZIELSETZUNG DER WEITERBILDUNG

Palliative Care bezeichnet ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Menschen in der letzten Lebensphase. Diese können sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden oder auch hochaltrig, multimorbid und/oder dementiell erkrankt sein. Ziel ist eine den Wünschen und Bedarfen entsprechende, professionelle und würdevolle Versorgung und Begleitung der Betroffenen und ihrer Zugehörigen – unabhängig vom Lebensalter und/oder dem Wohn- bzw. Versorgungsort. Dies erfordert von allen Beteiligten eine symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege und Therapie sowie die Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Dieser Kurs möchte Pflegende in die Grundhaltungen der Hospizbewegung sowie das Konzept von Palliativpflege und -medizin einführen. Wie ein roter Faden zieht sich der Aufbau benötigter Kernkompetenzen durch die Weiterbildung.

## METHODEN

- Impulse von Dozent\*innen verschiedener Professionen
- Fallarbeit und Selbsterfahrung
- Arbeit in Kleingruppen und fachlicher Austausch
- Kollegiales Feedback
- Einsatz digitaler Lehrformate

## KURSLEITUNG

Petra Mayer

Freiberufliche Referentin, Zertifizierte Kursleiterin für Palliative Care (DGP), Ethikberaterin im Gesundheitswesen (CEKIB)

## INHALTE

Der Kurs entspricht dem Basiscurriculum Palliative Care für Pflegende (Kern, Müller, Aurnhammer; 2020) und orientiert sich konsequent am Aufbau der dort beschriebenen zehn Kernkompetenzen:

- Kernbestandteile von Palliative Care und Hospizarbeit unter Einbeziehung der An- und Zugehörigen im jeweiligen Handlungsfeld umsetzen
- körperliches Wohlbefinden fördern
- psychischen Bedürfnissen gerecht werden
- sozialen Bedürfnissen gerecht werden
- spirituellen und existentiellen Bedürfnissen gerecht werden
- die Bedürfnisse der pflegenden An- und Zugehörigen beachten
- Herausforderungen der klinischen und ethischen Entscheidungsfindung begegnen
- Versorgungskoordination und interdisziplinäre Teamarbeit umsetzen
- interpersonelle und kommunikative Fähigkeiten entwickeln
- Selbstwahrnehmung und Selbstfürsorge üben und sich weiterbilden

## VERANSTALTER | INFORMATIONEN

### Veranstalter

Augsburger Hospiz- und Palliativversorgung e.V.  
Stadtberger Str. 21, 86157 Augsburg

### Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt.

### Teilnahmevoraussetzung

Pflegefachkräfte aus allen Settings, in denen schwer- und sterbende Menschen versorgt werden.

### Zertifikat | Teilnahmebescheinigung

Die vollständige Teilnahme an der Weiterbildung wird mit einem Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e. V. (DGP) und des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e. V. (DHPV) anerkannt. Der Basiskurs entspricht den Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegekräften nach den Rahmenbedingungen zur ambulanten und stationären Hospizversorgung nach § 39a SGB V sowie dem jeweils aktuellen Konzept des Ministeriums für Gesundheit und Pflege in Bayern zur Qualifizierung in Palliative Care.

### Fortbildungspunkte

Fortbildungspunkte werden bei der Registrierungsstelle beruflich Pflegenden beantragt.